Neues Operetten-Theater.

Bosestraße. (Fernruf 2484.

Donnerstag, den 30. Oktober 1919

Der liebe Augustin.

Operette in 3 Akten von Rudolf Bernauer und Ernst Welisch.
Musik von Leo Fall.
In Szene gesetzt von Joseph Groß.
Musikalische Leitung: Otto Hindelsen.

Personen: Bogumil, Regent von Thessalien (Josef Trautmann); Helene, seine Nichte (Therese Vitet); Gura, Ministerpräsident (Edm. Burke); Nicola, Fürst von Mikolies (Willy Burg); Oberst Burke (August Rodwold); Hauptmann Mirko (Alfred Köhler); Pipo, Fähnrich (Hanna Kirsten); Nasperdu, Advokat (Georg Felsegger); Augustin Hofer, Klavierlehrer (* . *); Jasomirgott, Kammerdiener der Prinzessin (August Böhm); Anna, seine Tochter (Frieda Reith); Sigiloff, Gerichtsvollzieher (Georg Felsegger); Matthaeus, Laienbruder und Klosterpförtner (Karl Eichler).
Hofgesellschaft, Parlamentsmitglieder, Offiziere, Soldaten, Beamte, Dienerschaft usw.
1. und 2. Akt: Palast der Residenz Bogumils; 3. Akt: Ehemaliges Stammschloß der Dynastie. — Gegenwart. — Thessalien.
* . * Hans Trostil vom Tivolitheater in Bremen a. G. a. A.
Pause nach dem 1. und 2. Akt.
Besetzungsänderungen vorbehalten.
Gewöhnliche Preise.
Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10¼ Uhr.
Studenten- und Schülerkarten ungültig.

Freitag, den 31. Oktober 1919
3 Uhr: Vorstellung für das Arbeiterbildungsinstitut:
Die Csárdásfürstin.
7½ Uhr:
Don Cesar.

Operette in 3 Akten (mit teilweiser Benutzung eines Stoffes von Dumanoir) von Oskar Walter. — Musik von Jud. Dellinger.
Musikalische Leitung: Dr. Max Hochsoser.
In Szene gesetzt von Albert Kunze.

Personen: Der König (August Böhm); Don Fernandez de Mirabillas, Minister (Willy Burg); Don Ramudo Onofrio de Calibrados, Archivar (Albert Kunze); Donna Uraca, seine Gemahlin (Emmy Navarra); Maritana (Margarete Röhmer); Don Cesar (Walter Grabe); Pueblo, Sancho, Juan, Pedro, José, Manuel, Frederigo, Laurenzo, Eugenio, Falkoniere der Königin (Frieda Reith, Hanna Kirsten, Erna Hansen, Greta Putz, Gertrud Maurer, Ellen Köhler, Frieda Polster, Hermine Lohse, Gertrud Schapitz); Donna Micaela, Donna Josefa, Donna Anita, Hofdamen (Margot Moor, Anna Daniel, Elly Diederich); Don Baldomero, Don Perez, Don Lorenzo, Don Domingo, Hofherren (Lothar Kreiner, Alfred Köhler, Hugo Müller, Oskar Bergmann); Martinez, Hauptmann (Josef Trautmann); Gaetano, Offizier (Georg Felsegger); Alexis, ein Soldat (Karl Eichler). Der Alkalde (Edmund Burke)
Bürger, Soldaten, Mönche, Hofherren, Hofdamen, Pagen.
Der 1. und 2. Akt spielt in Madrid, der 3. Akt auf einem Schlosse in der Nähe von Madrid.
Pause nach dem 1. und 2. Akt.
Besetzungsänderungen vorbehalten.
Gewöhnliche Preise.
Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10¼ Uhr.
Sonnabend, den 1. November: **Liebe im Schnee.** Anfang 7½ Uhr.
Sonntag, den 2. November: **Schwarzwaldmädel.** Anfang 7½ Uhr.
Die Tageskasse ist von 10½ bis 2 Uhr geöffnet.

Tanzdiele ◦ Alter Gasthof Wahren

Morgen Freitag, Reformationsfest
Der moderne Ball-Betrieb.
Der Schlager der Wintersaison.
Bremer August mit seiner Kapelle.
Parole: Auf nach Wahren. Es lebe das Leben.

Hänichen. Sächsisches Haus.

Morgen Freitag von 4 Uhr an **Ball.**

Terrasse Kleinzschocher.

Straßenbahn 1 und 8.
Tel. 40634. 3000 Pers. fassend.
Morgen Freitag (Reformationsfest)
Letztes Oktoberfest.
Hieraus: **Feiner Ball.** Solider Verkehr.
Anfang 5 Uhr.
Sonntag von 4 Uhr an **BALL**

Albertgarten Leipzig-Anger

Telephon 60101
Straßenb. A u. 20 ab Augustusplatz 10 Min.
Freitag, d. 31. Oktober (Reformationsf.) 4 Uhr **Grosses Ballfest.**
Verstärktes erstklassiges Orchester (Radecke).

Drei Lilien Leipzig-Reudnitz

Besitzer Bruno Röske.
Fernruf 60166.
Reformationsfest von 4 Uhr an **Der feine Ball.**

Drei Mohren Leipz.-Anger

Fernsprecher 60512
Inhaber Bruno Pilari.
Morgen (Reformationsfest) von 4 Uhr an **Großer Elite-Ball.**

Eiskeller L.-Connewitz.

Fernsprecher 35896.
Reformationsfest von 4 Uhr an **Feiner Ball.**

Gasthof Stünz L.-Stünz

Tel. 60412.
Inhaber Karl Große.
Reformationsfest von 4 Uhr an
Stiftungsfest und Ball
des Männergesangvereins, Stünz.
Sonnabend, 1. November **Lipsia-Sänger und Ball.**

Goldene Krone L.-Möckern

Inh. Max Krüger
Fernruf 50600.
Morgen (Reformationsfest) nachm. 4 Uhr
Großer Elite-Ball.
Sonnabend, 1. November **Krystallpalast-Sänger.**

Goldene Krone L.-Connewitz

Pegauer Str. 30
Fernspr. 35752
Inh. A. Schulze
Reformationsfest nachm. 4 Uhr **BALL**

Grüne Schänke Reformationsfest BALL

im vollständ. renoviert. Saal mit feenhafter Beleuchtung.

Neuer Gasthof, Gohlis

Gohliser Str. Tel. 51297. Bes. Frau A. verw. Klöppel
Reformationsfest von 4 Uhr nachm. an **Gr. Ballfest.**

Stadt Lützen Leipzig-Lindenau

Lützner Straße 85
Fernspr. 38441
Bes. Rud. Neubold.
Reformationsfest von 4½ Uhr an
Jeden Freitag von 6 Uhr an **BALL.**

Tanz-Palast Friedrichshallen

L.-Connewitz, Brandstr. 18
Bes.: E. Schulz. Tel. 35426
Reformationsfest ½4 Uhr
Jeden Freitag ½7 Uhr **Der vornehme Ball.**
Im Restaurant: **Täglich Konzert.**

Trojahns Schützenhaus

Sellerhausen, Eisenbahnstr. Tel. 60138. Inh. Paul Knöbel.
Reformationsfest von 4 Uhr an **Grosser Ball.**

Tanz-Palast Elstertal

Reformationsfest von 4 Uhr an **Wiener-Walzer- und Operetten-Ball.**
Eigene Konditorei, ff. Pfannkuchen.

Wo gehst Du morgen hin?

Nach Gasthof Neustadt

Morgen Freitag nachmittags 4 Uhr **Grosser Elite-Ball**
neue Besetzung, erstklassige Kapelle, flotter Betrieb.
Halte meinen großen u. kleinen Saal sowie Gesellschaftszimmer den werten Vereinen bestens empfohlen.
Inhaber **Arno Köhler.** Fernruf 13848.

Welt-Theater Barfußgasse (am Markt) Fernr. 4870

Morgen Freitag (Reformationsfest) und folgende Tage:
Maria Carmi in **„Um ein Modell“** (Aphrodite)
Drama in 4 Akten

„Nur ein Zahnstocher“
— XV. Abenteuer von Rat Anheim —
Spannendes **Detektiv-Drama** in 5 Akten
Sonn- und Feiertags Anfang: 3½, 5¼, 7 und ¼9 Uhr
Am Sonnabend: 4, 6¼ und ½9 Uhr
Nur Erwachsene (über 16 Jahren) haben Zutritt!

Luna-Park Haupt-Wirtschaft.

Der Park ist eintrittfrei geöffnet!
Morgen Freitag, im grossen Pracht-Saale:
Grosses Ballfest!
Eintritt mit Tanz: Herren Mk. 2.— Damen „ 1.—
Musik: Die bewährte Hauskapelle! Wiener Streichmusik!

Königs-Pavillon

Promenadenstr. 8 — Am Thomasring
Fernruf 19271

Kasino-Lichtspiele

Neumarkt — Dresdner Hof
Fernruf 19950

Uraufführung ab Freitag, 31. Oktober:

Totentanz

Memento

„Das düstere Nocturno verklingt“

Große **nervenspannende** Liebestragödie in **5** Akten mit

Werner Krauss - Sascha Gura

Das Hotel zum weißen Schwan

Original-Lustspiel in **3** Akten

Morgen am **Reformationsfeste** Anfang: **3½, 5¼, 7** und **8¼** Uhr
am Sonnabend: **4, 6¼** und **8½** Uhr

Nur Erwachsene (über 16 Jahren) haben Zutritt.

Grosses Geld-Kegeln
Sonnbd., 1., u. Sonnt., 2. Nov.,
im Volkshaus.
(16-cm-Kugeln.)
Anfang 2 Uhr.

Können Sie tanzen?
Wollen Sie ohne Lehrer sämtl. mod. Rund- u. Gruppentänze lernen, daß Sie sich auf jed. Vergnügen zwangl. beweg. können, so bezieh. Sie nur das Tanzlehrbuch z. Selbstunterr. v. Ballettmeister C. Henry. Pr. Mk. 2.— Viele hundert Anerkennungen. Erfolg gar. Nur zu bezieh. von **W. Pl. Schwarzes Verlag Dresden-N. 450.**

Bebel am Schreibtisch
Bebel-Porträt
Kunstblatt
Bildgröße 30/40 cm
Kartongröße 60/80 cm
Preis 3.50 Mk.
mit Verpack. u. Porto 4.05 Mk.
Leipziger Buchdruckerei A. G.
Abteilung Buchhandlung
Leipzig, Tauchaer Str. 19/21.
Postscheckkonto Nr 5347.
Die Austräger und Filialen der Volkszeitung nehmen Bestellungen entgegen.

Politische Couplets
Lieder und Gesamtspiele
Theaterstücke
Revolutionskünstlerpostkarten
Vereinsabzeichen
Beitragsmarken, Girlanden, Fahnen, Plakate sowie alle Fest- und Tanzartikel.
Preisliste verlangen.
Rich. Lipinski, Leipzig
Königstr. 12. Fernruf 2809.

Ich will mich beliebt machen durch meine **saubere und preisw. Arbeit**
Ferd. Fischer
Uhrmacher.
Tauchaer Straße 10.

Leipziger Schauspielhaus.

Eohlienstr. 12/19 Direktion: Fritz Liebmann. Fernruf

Donnerstag, den 30. Oktober 1919
Gastspiel Else Lehmann.
Die Wildente.
Schauspiel in 5 Akten von Henrik Ibsen.
Uebersetzung der großen Gesamtausgabe.
In Szene gesetzt vom Oberspielleiter Bernhard Wildenhain.

Personen: Werle, Großkaufmann, Hüttenbesitzer (Reinhold Walguis); Gregers, sein Sohn (Paul Biederow); Der alte Ekdal (Kurt Reinhardt); Hjalmar Ekdal, des alten Sohn, Photograph (Hans Leibelt); Gina, Hjalmars Frau (* . *); Hedwig, ihre Tochter (Käthe Franck-Lüdtke); Frau Sörby, Haushälterin bei Werle (Gertrude Langefeldt); Relling, Arzt (Paul Minke); Molvik, gewesener Theologe (Bernhard Wildenhain); Graberg, Buchhalter (Alfred Böhel); Pettersen, Diener bei Werle Kb. Braunstein); Jensen, Lohndiener (Gustav Jaulich); Ein beleibter Herr (Kurt Paulus); Ein Herr mit einer Glatze (Karl Walden); Ein kurzsichtiger Herr (Werner Braunhoff).
Herren und Lohndiener.
Der erste Akt spielt in Werles Hause, die vier anderen bei Hjalmar Ekdal.
* . * Gina Ekdal . . . . Else Lehmann
Pause nach dem 1. und 2. Akt.
Gastspielpreise.
Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10½ Uhr.

Freitag, den 31. Oktober 1919
8½ Uhr:
Vorstellung zu Einheitspreisen (2.—, 1.50, 1.— Mk.).
Die Weber.
Einlaß 8 Uhr. Anfang 8½ Uhr. Ende 9¾ Uhr.
7½ Uhr:
Die Büchse der Pandora.
(Lulu II. Teil.)
Tragödie in 3 Aufzügen von Frank Wedekind.
In Szene gesetzt von Fritz Liebmann.

Personen: Lulu (Blanche Dergan); Alwa Schön, Schriftsteller (Friedr. Berthelen); Rodrigo Quast, Athlet (Hans Leibelt); Schigolch (Bernh. Wildenhain); Alfred Hugenberg, Zögling einer Korrektionsanstalt (Hans Stolle); Die Gräfin Geschwitz (Bettina Seipp); Graf Castle-Vlank (Otto Stoeckel); Bankier Punkosch (Kurt Neukircher); Journalist Hellmann (Adolf Braunstein); Magelone (Elsbeth Bernau); Kadidja di Cania Croce, ihre Tochter (Käthe Paschen); Bianetta Gazil (Fritzi Engeling); Ludmilla Steinberg (Lisa Markh); Bob, Groom (Andrea Schober); Ein Polizeikommissar (Wilhelm Hetwig); Herr Hunibel (Alfred Böhel); Kungu Poti, kaiserlicher Prinz von Nahubee (Reinhold Walguis); Jack (Paul Minke).
Der erste Akt spielt in Deutschland, der zweite in Paris, der dritte in London.
Der Vorhang wird vor Schluß des Stückes nicht gezogen!
Pause nach dem 1. und 2. Akt.
Gewöhnliche Preise.
Einlaß 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Sonnabend, den 1. November, nachmittags 3½ Uhr: Literarischer Nachmittag: **Goethe.** Abends 7½ Uhr. Gastspiel Else Lehmann: **Die Stützen der Gesellschaft.**
Sonntag, den 2. November, vormittags 11½ Uhr: Fünfte klassische Morgenfeier: **Paria: Der Ackermann und der Tod** (Einheitspreise). Nachmittags 3½ Uhr: **Erdgeist** (Einheitspreise). Abends 7½ Uhr: Gastspiel Else Lehmann: **Die Stützen der Gesellschaft.**
Bestellte Eintrittskarten müssen bis mittags 12 Uhr abgeholt sein, anderenfalls wird darüber verfügt.

PARK MEUSDORF

BESITZER: GEBR. GUTHARDT

Morgen nachmittag ½3 Uhr
zum
Reformations-Fest
im Großen Festsaal
der
Ball des Hauses
Konkurrenzlose Ballmusik
Volle Besetzung
Leitung: Kapellmeister Bruno Mossner
Für Fahrgelegenheit ist Sorge getragen
VORANZEIGE:
Sonnabend abends 7 Uhr u. Sonntag nachm. 4 Uhr
KIRMES.

Str.-Bahn B, L. **Freitags-Ball im** Str.-Bahn B, L.

Jäger ◆ Leutzsch

9 Uhr Konzer. Es ladet ein E. Diecke.

Alter Gasthof, Leutzsch.

Jeden Freitag
der beliebte Hausball.
Anfang 7 Uhr.

Gasthof Zehmen

Sonntag, den 2., und Montag, den 3. November
Ortskirmes mit Ball.
Zu warmen Speisen und frischen Pfannkuchen ladet freundlichst ein **Karl Titel und Frau.**

Gasthof Lützschena.

Donnerstag von 7 Uhr ab
Freitag (Reformationsfest) von 4 Uhr ab
Der beliebte feine Ball.
Letzte Straßenbahn 10.55 Uhr

Rosenschlößchen Borsdorf. Inhaber Otto Zimmermann.

Morgen Reformationsfest, von nachm. 5 Uhr an **Großes Ballfest.** Nur die neuesten Tänze auf spiegelbl. Parkett. Großstadtbetrieb. Treffpunkt aller Kavaliere. Schneidiger Leipziger Ballorchester. 10 Uhr Konzer u. Fox-Trott-Tänze. ff. Kaffee und Kuchen und das gute Kraftbier.

Restaurant zur Riebeckhalle

L.-Thonberg, Oswaldstraße 23.
Großes Preisskaten
Sonnabend, den 1. November, abends 7 Uhr, Sonntag, den 2. November, nachmittags 3 Uhr. Spielregel: Um die Halben, Zahlenreizen. Einsatz 3 Mark. Karte 1 Mark. Zu recht zahlreicher Beteiligung ladet ein **Emil Richel.**

Haupts Gastwirtschaft, Südstr. 24.

Freitag, 31. Okt., nachm. 2 Uhr:
Sonnabend, 1. Nov., abds. 7 Uhr:
Sonntag, 2. Nov., nachm. 2 Uhr:
Preisskaten
1. Preis eventl. 75 Mark.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id394414608-19191030/15 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG